

Popstars vergessen Patienten nicht

Max Giesinger unterstützt Magdeburger Kinderklinikkonzerte mit 75 000 Euro

Der Verein Kinderklinikkonzerte e. V. hatte es in den vergangenen Monaten nicht einfach. Besuche von Musikern bei kleinen Patienten waren wegen Corona kaum möglich. Popstar Max Giesinger unterstützt den Magdeburger Verein jetzt mit einer Großspende.

Von Stefan Harter
Stadtfeld-West • Seit mittlerweile zehn Jahren sorgen Nicole John und Nadja Benndorf für Abwechslung auf der Kinderstation. In gut einem Dutzend deutscher Städte waren sie mit ihrem Vereinsteam schon in Krankenhäusern zu Besuch und brachten große Stars zu ihren kleinen Fans. Revolverheld, Silbermond und Max Giesinger spielten unter anderem bereits an Krankbetten.

Wegen des Coronavirus waren die Überraschungsbesuche aber seit März 2020 nicht mehr möglich. „Es war eine Zeit lang gar nicht so einfach“, sagt Nicole John. Spenden blieben aus, weil keine Konzerte veranstaltet werden konnten. Mit digitalen Aktionen wie „Golden Tickets“ und „Pieksekisten“ habe sich das Team dennoch etwas für die Patienten einfallen lassen. „Wir waren aber immer irgendwie am Limit, auch was die eigenen Kräfte angeht. Hinzu kamen ja auch noch die eigentlichen Jobs, einige von uns in der Medizin“, erinnert die Vereinsvorsitzende, der einst als Rettungsassistentin die Idee zu den Kinderklinikkonzerten gekommen war.



Nico Santos, Vereinspate der Kinderklinikkonzerte e. V., und Max Giesinger besuchten kürzlich die kleinen Patienten im Christlichen Kinderhospital Osnabrück. Giesinger sammelte jetzt 75 000 Euro für den Magdeburger Verein.

Foto: Sarah Kaiser

Anfang Oktober konnte es dann doch den ersten Auftritt nach fast zwei Jahren Pause geben. Die Popmusiker Nico de Santos, seit einiger Zeit Pate des Magdeburger Vereins, und Max Giesinger besuchten das Christliche Kinderhospital Osnabrück. „Ganze neun Stunden spielten sie für die Patienten auf acht Stationen. Natürlich alles mit einem strengen Hygienekonzept“, sagt Nicole John.

Das Engagement von Max Giesinger hat jetzt zudem für

die höchste Spendensumme gesorgt, die der Verein seit seinem Bestehen erhalten hat. „Anfang Oktober spielte er ein Charitykonzert zu unseren Gunsten für den Eagles Charity Golf Club e. V. auf Sardinien“, erzählt Nicole John. Auch Musikkollege Johannes Oerding stand mit auf der Bühne. Auf der Gala stellte er die Arbeit des Kinderklinikkonzerte e. V. vor. Aufgrund von vielen zusätzlichen Spenden seien aus den angestrebten 25 000 Euro am Ende 75 000 Euro geworden.

Vor wenigen Tagen überbrachte der Popstar die frohe Botschaft im Sitz des Vereins in der Encke-Kaserne. „Eine unfassbare Spende“, nennt es Nicole John. „Wir sind natürlich überglücklich und noch immer etwas sprachlos.“ Das Geld sei das eine, die Wertschätzung und das Vertrauen, die dem Verein damit entgegenbracht werden, das andere. „Die Spende bedeutet neben der nötigen finanziellen Unterstützung einfach ganz viel Anerkennung und Wert-

schätzung für unser Ehrenamt“, sagt die Vorsitzende.

Das Geld wird für die „10 Tage - 10 Städte“-Tour im Herbst 2022 genutzt, die eigentlich schon für dieses Jahr geplant war, aber wegen Corona verschoben wurde. Magdeburg wird zwar nicht Bestandteil der Tour sein, soll aber nicht ohne Konzert bleiben. „Wir wollen natürlich wieder jährlich in unserer Vereinsheimat ein Kinderklinikkonzert möglich machen, wenn es wieder geht“, verspricht Nicole John.